

 Redemanuskript – Listenaufstellung

Liebe Freundinnen und Freunde,

seit 2016 sitze ich nun in der Gemeindevertretung –
und ich kann sagen:

Es waren **intensive, oft anstrengende,**
aber vor allem **unglaublich bereichernde Jahre.**

Ich habe gelernt,
wie viel man mit **Beharrlichkeit,**
guten Argumenten
und **Leidenschaft** tatsächlich bewegen kann –
auch in einer kleinen Gemeinde wie Nauheim.

Was mir aber **am meisten bedeutet,**
ist die **Teamarbeit mit vielen von euch.**
Denn allein hätte selbst ich nicht das
Durchhaltevermögen,
für **grüne Politik in Nauheim** zu kämpfen.

Deshalb freue ich mich –
auch wenn einige von uns in der nächsten Legislatur
leider nicht mehr dabei sein können oder wollen –
auf einen **engagierten Kommunalwahlkampf**
und eine **verlässliche Zusammenarbeit** in der
Gemeindevertretung.

Mit einem **tollen Team**
und Menschen,
mit denen es sich lohnt,

Freizeit und Herzblut für die gute Sache zu investieren.

Warum ich wieder kandidiere?

Weil ich überzeugt bin:

 **Politik vor Ort ist der Ort, an dem Veränderung beginnt.**

Hier wird entschieden,
wie lebenswert unser Ort in Zukunft ist –
ob wir **mutig handeln oder zögerlich**,
ob wir **gestalten oder nur verwalten**.

Wir haben immer gezeigt,
dass Kommunalpolitik für uns ein Ort ist,
an dem es auf **Verlässlichkeit**,
Kreativität,
nachhaltige Ideen
und **soziale Verantwortung** ankommt.

Kein Opportunismus.

Keine populistischen Parolen.

Kein Hass und keine Hetze –

sondern **Politik auf Augenhöhe**,
transparent und **offen**

für die Menschen **unserer Heimatgemeinde**.

Für mich war und ist klar:

👉 **Wir brauchen konsequenten Klima- und Umweltschutz – auch auf kommunaler Ebene.**

Das heißt:

mehr **Grünflächen und Bäume statt Beton, sichere Radwege, nachhaltige Energieversorgung Klimaanpassungen und Katastrophenschutz –**
und vor allem die Bereitschaft,
Entscheidungen **nicht nach dem Weg des geringsten Widerstands** zu treffen,
sondern **nach dem, was richtig ist.**

Denn **Klimaschutz ist kein Luxus.**

Er ist die Grundlage dafür,
dass kommende Generationen **hier**
und **über die Grenzen Nauheims hinaus**
gut leben können.

Gerade jetzt,
wo der Wind mal in die entgegengesetzte Richtung weht
und die finanzielle Lage angespannt ist,
heißt es: **dranbleiben.**

Nicht mit der Brechstange –
sondern mit **Beharrlichkeit.**

Wir setzen uns für Veränderungen ein,
von denen am Ende **alle profitieren**.

Gleichzeitig geht es mir um **soziale Gerechtigkeit**.

Nauheim ist nur dann lebenswert,
wenn **alle mitgedacht werden**.

Deshalb kämpfe ich dafür,
dass wir als Gemeinde **chancengerechter,
lebenswerter und sozialer** werden.

Denn eine Gesellschaft ist nur dann stark,
wenn **alle an ihr teilhaben können**.

Ich will, dass Nauheim eine Gemeinde bleibt,
in der **alle dazugehören** –
unabhängig vom Einkommen,
vom Alter,
von geschlechtlicher Identität oder Hintergrund.

Eine **vielfältige Gesellschaft** müssen wir schützen –
gerade jetzt,
wo unsere Demokratie **unter Druck steht**.

Und ja – das ist manchmal **mühsam**.

Auch ich frage mich hin und wieder,
ob sich die viele Arbeit lohnt.

Aber wenn ich darauf schaue,
was wir **gemeinsam erreicht haben**,

dann weiß ich:

 **Ja, es lohnt sich!**

Und ich habe **Lust**, Nauheim weiter zu gestalten –
gemeinsam mit euch.

Lasst uns zeigen,
dass Politik **auch Hoffnung machen kann** –
gerade in Zeiten,
in denen vieles auseinanderzudriften scheint.
Wir wollen weiterhin
die Politik in Nauheim **verlässlich gestalten.**

**Ich bitte euch deshalb um Euer Vertrauen
und eure Stimme für Platz 2.**

Vielen Dank. 